Die Software SenPC

Computer und Internet haben ihren Einzug in unseren Alltag genommen und sind aus etlichen Bereichen unseres Lebens kaum mehr wegzudenken. Leider kann dies z.B. Menschen reiferen Alters leicht ins Abseits bringen. Tatsächlich enthält jedoch gerade für Senioren dieses neue Medium unzählige Nutzungs- und Entfaltungsmöglichkeiten:

* Durch Mails und Rundmails immer in Kontakt mit Freunden und Verwandtschaft bleiben
* Gezielte und unabhängige Infos über alle vorstellbaren Themen wie: Länder, Gesundheit, Sport, Kultur, Politik, Geschichte, Wirtschaft, Geldanlagen usw.
* Preisvergleiche und günstige Einkäufe übers Internet
* Kommunikation und Gedankenaustausch mit anderen Menschen
* Suchen oder Bieten von Waren- oder Dienstleistungsangeboten
* Karten- oder Brettspiele live übers Internet oder gegen den Computer
* Begriffe in gigantischen Lexika nachschlagen
* Von Experten auf allen Gebieten Ratschläge einholen

Die Idee, Menschen reiferen Alters in dieses Medium einzuführen ist nicht neu und hat (z.B. durch Volkshochschulkurse) schon viele zu erfolgreichen Internetnutzern gemacht (Tendenz steigend). Jedoch gibt es einige Hindernisse zu überwinden:

* Computer sind teuer und das Angebot unüberschaubar
* Die richtige Installation von Computer und Zubehör ist ohne Hilfe kaum möglich
* Notwendige Schritte z.B. fürs Öffnen und Schließen von Email oder Internet sind für manche Computerunerfahrene nur schwer zu behalten
* Der Computer zu Hause macht oft manches anders als der beim Kurs, und keiner hilft

Abhilfe soll die Software „SenPC“ schaffen, welche sich auf einem „normalen“ Computer mit Windows-Betriebssystem (ab Win 98) installieren lässt. SenPC vereinfacht die Computer-Bedienung durch themenorientierte, einheitliche Menüs. Das Programm läuft auch auf leistungsschwächeren Rechnern älterer Baujahre, so dass durchaus der ausrangierte Laptop des Enkels als kostengünstige Einstiegsvariante in Frage kommt, der durch die Möglichkeiten der SenPC-Konfiguration auch gleich auf individuelle Bedürfnisse angepasst werden kann. Da neben den Vereinfachungen der wichtigsten Funktionen auch Trainingsprogramme wie z.B. zur Mausbedienung zu SenPC gehören, lassen sich die Hilfsfunktionen auf Wunsch auch nach und nach bis auf das Niveau eines „normalen“ Computers „zurückschrauben“.